

29. April 2010

Presseinformation

Stabwechsel bei „Stiftung Chance zum Leben“

Am 23. April 2010 wurde in einem Empfang die langjährige Referentin der Stiftung Chance zum Leben, Simone Truderung, aus ihrem Amt verabschiedet. Die Aufgabe übernimmt nun Hannelore Becker (EFG Hannover-Süd, Gemeinde am Döhrener Turm).

Die Stiftung Chance zum Leben unterstützt schnell und unbürokratisch Schwangere und Familien, die sich in einer Notlage befinden, wenn alle gesetzlichen Leistungsansprüche ausgeschöpft sind und nicht ausreichen. Im vergangenen Jahr konnte die Stiftung knapp 40 Schwangeren in Konfliktsituationen und Familien in Notlagen durch finanzielle Zuwendungen (häufig in Form von Windelgutscheinen oder Zuschüssen) helfen.

„Für mich ist es wichtig, immer die individuelle Lebenssituation zu sehen und zu verstehen, um mit den Möglichkeiten der Stiftung schnell und konkret zu unterstützen. Wenn das Leben eines ungeborenen oder geborenen Kindes in Gefahr ist und einfachste Mittel ausreichen, um existentielle Nöte abzuwenden, so ist es in meinen Augen eine verpflichtende Herzensangelegenheit für jeden Menschen, einzugreifen und zu helfen, so Simone Truderung.

Die Zuwendungen durch „Chance zum Leben“ kommen hilfsbedürftigen Frauen und Familien ohne Rücksicht auf ihre Kon-
ession, ihren sozialen oder beruflichen Status oder ihre Nationalität zugute.

Hannelore Becker hat seit 1. April 2010 die Aufgabe als Referentin für Chance zum Leben übernommen. „Ich wünsche mir, dass die Arbeit von Chance zum Leben noch viel mehr bekannt wird und Frauen und Familien



Links: Simone Truderung, rechts: Hannelore

in Notsituationen Hilfe erfahren und erleben: Hier ist eine helfende Hand, so wie das Logo der Stiftung es zeigt. Die Möglichkeit zu haben, wirklich praktisch zu helfen und das Leben durch einen kleinen Beitrag ein kleines bisschen leichter zu machen, das begeistert mich für diese Arbeit“, so Hannelore Becker.

Anne Körner, Vorsitzende des Stiftungsbeirates, überreichte Simone Truderung zum Abschied einen Anker als Symbol für Schutz und Heimat für sie und ihre Familie und Hannelore Becker eine Taschenlampe mit dem Wunsch nach Licht und Kraft für die neue Aufgabe.

In seinem Dank an Simone Truderung und in seiner Begrüßung von Hannelore Becker sagte Michael Borkowski, Geschäftsführer und Vorstandsvorsitzender des Trägers, dem Diakoniewerk Kirchröder Turm e.V.: „Es berührt mich immer wieder, wie schon durch geringe finanzielle Mittel Familien ermutigt werden können. Wir glauben, dass Hilfe für Mütter in Konfliktsituationen nur dann gelingt, wenn Beratung und praktische Hilfe gleichzeitig angeboten werden“.

Das Diakoniewerk Kirchröder Turm hat vom Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden die Treuhandenschaft für die Stiftung Chance zum Leben übernommen.

„Chance zum Leben“ setzt sich für das Leben von Kindern ein, indem sie das „Ja“ zum Kind der werdenden Mütter unterstützt, damit Kinder leben dürfen.

Das Diakoniewerk Kirchröder Turm e.V. ist der diakonische Arm der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinden in Hannover mit 13 Einrichtungen der Arbeitsfelder Bildung, Junge Generationen und Familien, Senioren und Pflege, Beratung, Auslandsdienste in Israel und Indien. Zum Diakoniewerk Kirchröder Turm gehören über 230 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Sitz der Geschäftsführung des Diakoniewerkes Kirchröder Turm e.V. befindet sich in der Kirchröder Straße 46 in 30559 Hannover. Geschäftsführer und Vorstandsvorsitzender ist Pastor Michael Borkowski.

Michael Borkowski

Tel.: 0511/95 49 8-0

Fax: 0511/95 49 8-52

Mail: m.borkowski@dw-kt.de
info@diakoniewerk-kt.de

Kirchröder Str. 46
30559 Hannover